

## Stellenangebote bei academics.de / ZEIT Stellenabo

[redaktionelle Auswahl H-ArtHist - 4 Angebote]

1

wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in) - Max-Planck-Institut für  
Wissenschaftsgeschichte, Berlin  
<http://www.academics.de/portal/action/av/show?adId=4535>

Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte  
Die Abteilung II (Leitung: Prof. Dr. Lorraine Daston) am Max-Planck-Institut  
für Wissenschaftsgeschichte, Berlin, sucht zum 1. August 2007 eine  
herausragende Nachwuchskraft als

wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in)

befristet für drei Jahre zur Mitarbeit in dem Forschungsprojekt "History of  
Scientific Observation" (Informationen hierzu siehe  
<http://www.mpiwg-berlin.mpg.de/projects/department2/>).

Sie haben Ihre Promotion nicht später als 2001 abgeschlossen. Eine  
Postdoc-Position im Anschluss an Ihre Promotion ist vorteilhaft, jedoch  
nicht Bedingung. Bewerbungen qualifizierter Kandidaten aller Nationalitäten  
sind willkommen. Ihre Bewerbung können Sie auf deutsch, englisch oder  
französisch einreichen. Die Kolloquiumssprache ist englisch; es wird  
erwartet, dass Sie in dieser Sprache Ihre eigene Arbeit präsentieren und die  
anderer fließend diskutieren können. Projektvorschläge können aus dem  
Bereich der Naturwissenschaften oder dem der Geisteswissenschaften vorgelegt  
werden.

Wir bieten eine Forschungsstelle ohne Lehrverpflichtung an. Die Vergütung  
erfolgt analog zur Entgeltgruppe 13 TVÖD unter Einschluss der sozialen  
Leistungen des öffentlichen Dienstes.

Die Max-Planck-Gesellschaft ist bemüht, mehr schwerbehinderte Menschen zu  
beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht.

Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht.

Wenn Sie Fragen zum Forschungsprojekt und zur Arbeit der Abteilung haben,  
wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Lorraine Daston  
([ldaston@mpiwg-berlin.mpg.de](mailto:ldaston@mpiwg-berlin.mpg.de)) oder Herrn Dr. Fernando Vidal  
([vidal@mpiwg-berlin.mpg.de](mailto:vidal@mpiwg-berlin.mpg.de)); administrative und allgemeine Fragen zum

Institut richten Sie bitte an unseren Forschungskordinator, Herrn Jochen Schneider (jsr@mpiwg-berlin.mpg.de).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Publikationsliste, einer Skizze Ihres Forschungsvorhabens innerhalb des Projektes (maximal 1000 Worte) sowie zwei Empfehlungsschreiben an:  
Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte

Abt. Personal/WiMi Obs  
Frau Prof. Dr. Lorraine Daston, Herr Dr. Fernando Vidal, Herr Jochen Schneider  
Bortzmannstraße 22  
14195 Berlin

Email: ldaston@mpiwg-berlin.mpg.de  
Email: vidal@mpiwg-berlin.mpg.de  
Email: jsr@mpiwg-berlin.mpg.de  
<http://www.mpiwg-berlin.mpg.de/projects/department2/>

Bewerbungsschluss: 15.12.2006

2.

---

Stipendien für Postdoktorand(inn)en - Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte, Berlin  
<http://www.academics.de/portal/action/av/show?adId=4577>

Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte  
Das Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte in Berlin schreibt zum Herbst 2007 fünf

Stipendien für Postdoktorand(inn)en  
mit zweijähriger Laufzeit aus.

1. Ein Stipendium ab dem 1. Oktober 2007 in der Abteilung III unter der Leitung von Prof. Hans-Jörg Rheinberger, hier sind besonders willkommen Projekte zur Geschichte und Epistemologie der biologischen Wissenschaften.

2. Vier Stipendien ab dem 1. September 2007 in der Abteilung II unter der Leitung von Prof. Lorraine Daston, hier sollten sich Projektvorschläge beziehen auf die Geschichte und/oder Philosophie der wissenschaftlichen Beobachtung, entweder in den Naturwissenschaften oder in den Geisteswissenschaften.

Erwünscht ist die Bewerbung hervorragender junger Wissenschaftler(innen), die ihre Promotion nicht vor 2002 abgeschlossen haben. Die Höhe des Stipendiums richtet sich nach den Bestimmungen der Max-Planck-Gesellschaft und liegt zwischen ? 1.443 und ? 1.621 pro Monat (Inlandssätze). Die

Max-Planck-Gesellschaft ist bemüht, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Die Bewerbung von Frauen wird ausdrücklich begrüßt.

Von den Stipendiaten wird erwartet, daß sie an der Forschung am Institut aktiv teilnehmen. Qualifizierte Bewerber mit einschlägigen Projektvorschlägen können ihre Bewerbung an beide Abteilungen richten. Die Stipendien sind offen für Bewerber aller Nationalitäten. Die Kolloquiumssprache ist Englisch.

Bewerbungen können auf französisch, deutsch oder englisch eingereicht werden. Bewerber(innen) werden gebeten, Lebenslauf, Publikationsliste, eine Projektskizze (maximal 1000 Worte), einen Probetext (z.B. ein Kapitel einer Dissertation oder einen Artikel) sowie zwei Empfehlungsschreiben einzusenden an:

Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte

Verwaltung, PD-II-III  
Boltzmannstraße 22  
14195 Berlin

Bewerbungsschluss: 01.12.2006

3

---

Lehraufträge in den Geisteswissenschaften - Die Zeit, Hamburg  
<http://www.academics.de/portal/action/av/show?adId=4556>

Die Zeit

Berliner Dependenz einer angesehenen amerikanischen Privatuniversität bietet

Lehraufträge in den Geisteswissenschaften

(Kunst/Architektur, Geschichte, Musik)

ab 2007-08. Bewerbungen mit CV und Kursvorschlag (Kurzübersicht zu Themen/ Methodik). Die Kurse sollen für undergraduates aller Fachrichtungen konzipiert sein und zur fundierten, aktiven Auseinandersetzung mit den künstlerischen und historischen Ressourcen der Stadt Berlin anregen.

Unterrichtssprache vorwiegend Englisch. Bewerbungen nur mit Ph.D. und bei aktiver Forschungstätigkeit.

Die Zeit

ZA 51900  
20079 Hamburg

Bewerbungsschluss: 01.11.2006

4

---

Geschäftsführer/in - Verein der Kunstfreunde für Wilhelmshaven e.V.,  
Wilhelmshaven

<http://zeit.academics.de/portal/action/av/show?adId=4464>

Verein der Kunstfreunde für Wilhelmshaven e.V.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin eine geeignete Persönlichkeit als

Geschäftsführer/in

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören im Rahmen der Führung der laufenden Geschäfte die

Leitung der Kunsthalle Wilhelmshaven

sowie

- Konzeption und Durchführung von Ausstellungen des 20. und 21. Jahrhunderts einschl. zeitgenössischer Kunst, Katalogearbeitung, ausstellungsbegleitender Aktionen u.ä.
- Förderung der Künstler und Kunst der Region
- Betreuung der Grafothek und der städtischen Sammlung
- Öffentlichkeitsarbeit

Bewerbungen erwarten wir von promovierten Kunsthistorikern/innen oder durch Studium und Berufserfahrung gleichwertig qualifizierten Persönlichkeiten; Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen, Kontaktfreudigkeit und Kooperationsbereitschaft setzen wir voraus.

Wir bieten einen 5-Jahres-Zeitvertrag. Vergütung in Anlehnung an TvöD - Verhandlungsbasis.

Wilhelmshaven ist mit 85.000 Einwohnern als Oberzentrum auch vielseitiger, kultureller Schwerpunkt in Nordwest-Niedersachsen. Als kreisfreie Stadt an der Nordsee zeichnet sie sich durch einen hohen Freizeitwert aus.

Ihre Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:  
Verein der Kunstfreunde für Wilhelmshaven e.V.

Vorsitzender Dr. Wilhelm Keller  
Adalbertstr. 28  
26382 Wilhelmshaven

Bewerbungsschluss: 24.09.2006

Quellennachweis:

JOB: Stellenangebote bei academics.de / ZEIT Stellenabo. In: ArtHist.net, 24.08.2006. Letzter Zugriff 22.04.2026. <<https://arthist.net/archive/28458>>.